

Dauer:

30-45 min

Ort:

ortsunabhängig von der Ausstellung, Ausstellungsbesuch vor Ort integriert

Material:

Kartenset, ggf. W-Lan und digitale Endgeräte z.B. Möglichkeit zur Videoprojektion, Moderationsmaterial, 2 Meter Tapetenrolle

Annäherung über den Titel der Ausstellung

Ablauf

Zeit

10 - 15 min

Inhalt

Begegnen

Einstieg - "Wie sieht Vielfalt aus?" - Vielfalt wahrnehmen.
Stummer Impuls: Der erste Teil des Titels der Ausstellung „Sichtbare Vielfalt“ ist gut erkennbar aufgeschrieben.
Assoziationen sammeln und visualisieren
ggf. Clustern der Assoziationen für alle sichtbar um den Titel herum

Methode

Stummer Impuls -
Wahrnehmen-
Assoziieren -
Austauschen
siehe Abbildung

10 - 20 min

Erkennen

Assoziationen in Beziehung gesetzt zum zweiten Teil des Titels „RELIGIONEN in SACHSEN“

- Welche Gedanken/Assoziationen treffen auch auf sichtbare Vielfalt der Religionen zu und was eher nicht?
- Welche Religionen in Sachsen kennen Sie?

Vertiefen anhand der Bildkarten

Plenum
Zuordnen

Diskussion

Austausch

Vertiefung

5 min

Teilen

Bündelung / persönliches Feedback

1. Was habe ich heute entdeckt?
2. Was will ich noch genauer wissen?
3. Wen würde ich gern treffen

Einzelarbeit

5 min

Teilen

Blitzlichttrunde

Wen würde ich gern treffen und was interessiert mich dabei?

Plenum

Abbildung

Assoziationen zum ersten Teil des Titels

- Beschreiben Sie woran Sie Vielfalt erkennen
- Wo, an welchen Orten und in welchen Kontexten, haben Sie Vielfalt gesehen?
- Woran erkennen Sie Vielfalt?
- Hat Vielfalt Grenzen? Was meinen Sie?
- Wie stellen Sie sich Vielfalt bildlich vor?
- Wenn man Vielfalt sehen kann, kann man Vielfalt auch hören? Beschreiben Sie wie Vielfalt für Sie klingt.
- ... und schmecken? Kann man Vielfalt schmecken? Wie fühlt sich das an?

Sichtbare
Vielfalt

In Beziehung zum zweiten Teil des Titels ...

Religionen
in Sachsen

- Welche Religionen in Sachsen kennen Sie?
- Welche Gedanken/Assoziationen treffen auch auf sichtbare Vielfalt der Religionen zu und was eher nicht?